

Liegenschaftsentwässerung: zum Schutz unseres Grundwassers

Auftraggeber	
Amt für Grundstücke und Gebäude (AGG)	
Objekt	
Reiterstrasse 11, 3011 Bern	
Kosten	
Planer	CHF 35'000
Untersuchung / Sanierung	CHF 130'000
Zeitlicher Ablauf	
Vor- und Bauprojekt	Feb. 22 - Mär. 22
Realisierung Sanierungen	Mai 22 - Jun. 22
Zusatzauftrag Untersuchungen	Mai 22 - Jun. 22
Zusatzauftrag Massn.planung	Jul. 22 - Aug. 22



Kurzbeschreibung

Im Zuge von Umbauarbeiten an der Liegenschaft Reiterstrasse 11, Bern, welche das AGG und das AWA (Amt für Wasser und Abfall des Kantons Bern) beheimatet, wurde die Grundeigentümerin vom Tiefbauamt der Stadt Bern (TAB) aufgefordert, die Abwasseranlagen zu untersuchen und nötigenfalls zu sanieren. Das Entwässerungssystem des Gebäudes ist sehr komplex aufgebaut. Das Regenabwasser wird vollständig in die unterirdische Versicke-

rungsanlage (65m³) unterhalb Gebäude sowie mittels Versickerungsschacht (DN 1500) ausserhalb Gebäude versickert. Die Grundleitungen Schmutzabwasser weisen unzählige Blindanschlüsse auf, weshalb eine konventionelle Sanierung (Inliner) ausgeschlossen wurde (hoher Aufwand, lange Sanierungsdauer). Zusammen mit der Bauherrschaft wurde entschieden, die undichten Abwasserleitungen mittels Flutungsverfahren abzudichten. Dieses,

in der Schweiz sehr selten eingesetztes Verfahren, ermöglicht die äussere Abdichtung von ganzen Leitungssystemen, ohne, dass Entwässerungsgegenstände wie Handwaschbecken udgl. für die Zugänglichkeit abmontiert werden müssen. Verwendet wurde das Produkt von Silago. Die Qualitätskontrolle erfolgte mittels Füllprobe und wo möglich zusätzlich mittels Druckprüfung Luft. Sämtliche Ergebnisse waren mehr als zufriedenstellend.

Besonderheiten

- In der Schweiz eher unbekanntes Sanierungsverfahren
- Komplexe, umfangreiche Gebäudeentwässerung

mit Sonderbauwerken (Pumpenanlage, Versickerungsanlagen [total ca. 75 m³], Fett- / Ölabscheideanlagen)

- Sanierung unter laufendem Betrieb (Büros, Labore, Kantine)



Komponenten für die Rohrbefüllung zwingend getrennt anwenden – kommen diese miteinander in Berührung, bildet sich ein sandsteinartiges Konglomerat.



Wassersäule mit Sanierungskomponente mind. 2 m. Pfeil oben: Ausgangspunkt Rohrbefüllung, Pfeil unten: aktueller Stand Rohrbefüllung, Differenz = Verlust durch Undichtigkeiten



Ergebnis nach Mischung der beiden Komponenten

Unsere Leistungen als Planer

- Sanierungsprojekt erarbeiten
- Ausführungsbewilligungen einholen (TAB)
- Ausschreibung Sanierungen
- Beratungstätigkeiten Zusatzmassnahmen
- Bauleitung
- Schlussbericht und Abrechnung